

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

November 2021



**Sperrfrist:
30.11.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	November 2021
Erstellungsdatum:	25.11.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.01.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

November 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Prignitz

November 2021

Merkmale	Nov 2021	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.443	4.503	4.502	-60	-1,3	-424	-8,7	-8,5	-9,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.605	2.681	2.765	-76	-2,8	-383	-12,8	-11,7	-10,1	
55,9% Männer	1.457	1.485	1.515	-28	-1,9	-226	-13,4	-13,1	-11,5	
44,1% Frauen	1.148	1.196	1.250	-48	-4,0	-157	-12,0	-9,8	-8,5	
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	230	234	247	-4	-1,7	-33	-12,5	-14,0	-12,4	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	48	59	-2	-4,2	-19	-29,2	-29,4	-15,7	
40,9% 50 Jahre und älter	1.066	1.074	1.084	-8	-0,7	-98	-8,4	-9,0	-7,8	
30,3% dar. 55 Jahre und älter	790	782	794	8	1,0	-15	-1,9	-6,3	-4,8	
48,7% Langzeitarbeitslose	1.269	1.339	1.383	-70	-5,2	18	1,4	9,0	17,4	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	153	143	144	10	7,0	3	2,0	-4,7	-5,3	
10,7% Ausländer ^{*)}	280	294	299	-14	-4,8	-60	-17,6	-14,8	-15,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	482	506	570	-24	-4,7	9	1,9	-8,3	9,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	148	183	20	13,5	-7	-4,0	-18,2	13,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	127	181	-19	-15,0	-44	-28,9	-29,8	-3,7	
seit Jahresbeginn	5.379	4.897	4.391	x	x	-817	-13,2	-14,4	-15,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	557	591	668	-34	-5,8	38	7,3	-1,3	18,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	136	157	169	-21	-13,4	-21	-13,4	-4,3	-15,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	144	210	7	4,9	-	-	-29,4	15,4	
seit Jahresbeginn	5.800	5.243	4.652	x	x	-90	-1,5	-2,4	-2,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,9	7,1	x	x	x	7,7	7,8	7,9	
dar. Männer	6,9	7,1	7,2	x	x	x	8,1	8,2	8,2	
Frauen	6,5	6,7	7,0	x	x	x	7,3	7,4	7,6	
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,7	8,1	x	x	x	9,4	9,7	10,1	
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,1	6,2	x	x	x	6,8	7,1	7,3	
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,9	7,0	6,9	
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	7,0	x	x	x	7,2	7,5	7,4	
Ausländer ^{*)}	16,1	16,9	17,2	x	x	x	22,3	22,6	23,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,7	7,9	x	x	x	8,5	8,7	8,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.966	3.012	3.102	-46	-1,5	-484	-14,0	-13,9	-12,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.336	3.371	3.452	-35	-1,0	-465	-12,2	-12,6	-11,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.367	3.400	3.477	-33	-1,0	-462	-12,1	-12,6	-11,8	
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,6	8,8	x	x	x	9,6	9,8	9,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	733	709	691	24	3,4	-184	-20,1	-22,9	-27,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.998	4.016	4.055	-18	-0,4	-298	-6,9	-7,1	-8,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.310	1.325	1.314	-16	-1,2	-131	-9,1	-9,3	-12,7	
Bedarfsgemeinschaften	3.194	3.226	3.262	-32	-1,0	-254	-7,4	-6,8	-7,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	156	224	156	-68	-30,4	24	18,2	34,9	-4,3	
Zugang seit Jahresbeginn	1.880	1.724	1.500	x	x	274	17,1	17,0	14,7	
Bestand	1.026	1.008	1.004	18	1,8	180	21,3	18,2	21,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Prignitz

November 2021

Merkmale	Nov 2021	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.240	1.251	1.196	-11	-0,9	-237	-16,0	-14,9	-19,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	726	744	770	-18	-2,4	-276	-27,5	-27,3	-26,5	
54,0% Männer	392	403	414	-11	-2,7	-159	-28,9	-29,8	-27,1	
46,0% Frauen	334	341	356	-7	-2,1	-117	-25,9	-24,2	-25,7	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	80	76	85	4	5,3	-29	-26,6	-33,3	-28,0	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	11	14	4	36,4	-10	-40,0	-57,7	-54,8	
50,0% 50 Jahre und älter	363	368	368	-5	-1,4	-70	-16,2	-19,7	-19,1	
39,8% dar. 55 Jahre und älter	289	281	293	8	2,8	-35	-10,8	-20,2	-16,5	
18,7% Langzeitarbeitslose	136	133	138	3	2,3	-	-	-2,2	-	
8,3% Schwerbehinderte Menschen	60	59	55	1	1,7	9	17,6	9,3	1,9	
8,8% Ausländer ^{*)}	64	66	69	-2	-3,0	-15	-19,0	-8,3	-1,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	194	192	245	2	1,0	-26	-11,8	-27,3	4,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	114	108	141	6	5,6	-23	-16,8	-28,9	18,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	34	64	3	8,8	-7	-15,9	-30,6	-3,0	
seit Jahresbeginn	2.424	2.230	2.038	x	x	-621	-20,4	-21,1	-20,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	191	208	261	-17	-8,2	-41	-17,7	-19,7	-7,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	79	85	112	-6	-7,1	-41	-34,2	-32,0	-24,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	50	71	-12	-24,0	-2	-5,0	-5,7	6,0	
seit Jahresbeginn	2.477	2.286	2.078	x	x	-325	-11,6	-11,1	-10,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
dar. Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,5	2,5	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,8	x	x	x	3,9	4,1	4,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,5	x	x	x	2,6	2,7	3,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,9	3,2	3,1	
Ausländer ^{*)}	3,7	3,8	4,0	x	x	x	5,2	4,7	4,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,9	2,9	3,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	742	754	782	-12	-1,6	-270	-26,7	-27,1	-26,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	813	825	842	-12	-1,5	-265	-24,6	-25,3	-25,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	844	853	866	-9	-1,1	-260	-23,6	-24,6	-25,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	733	709	691	24	3,4	-184	-20,1	-22,9	-27,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Prignitz

November 2021

Merkmale	Nov 2021	Okt 2021	Sep 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.203	3.252	3.306	-49	-1,5	-187	-5,5	-5,7	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.879	1.937	1.995	-58	-3,0	-107	-5,4	-3,7	-1,7
56,7% Männer	1.065	1.082	1.101	-17	-1,6	-67	-5,9	-4,7	-3,7
43,3% Frauen	814	855	894	-41	-4,8	-40	-4,7	-2,4	0,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	150	158	162	-8	-5,1	-4	-2,6	-	-1,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	37	45	-6	-16,2	-9	-22,5	-11,9	15,4
37,4% 50 Jahre und älter	703	706	716	-3	-0,4	-28	-3,8	-2,2	-0,7
26,7% dar. 55 Jahre und älter	501	501	501	-	-	20	4,2	3,7	3,7
60,3% Langzeitarbeitslose	1.133	1.206	1.245	-73	-6,1	18	1,6	10,3	19,7
4,9% Schwerbehinderte Menschen	93	84	89	9	10,7	-6	-6,1	-12,5	-9,2
11,5% Ausländer ^{*)}	216	228	230	-12	-5,3	-45	-17,2	-16,5	-18,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	314	325	-26	-8,3	35	13,8	9,0	12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	40	42	14	35,0	16	42,1	37,9	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	93	117	-22	-23,7	-37	-34,3	-29,5	-4,1
seit Jahresbeginn	2.955	2.667	2.353	x	x	-196	-6,2	-8,0	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	366	383	407	-17	-4,4	79	27,5	12,6	44,8
dar. in Erwerbstätigkeit	57	72	57	-15	-20,8	20	54,1	84,6	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	94	139	19	20,2	2	1,8	-37,7	20,9
seit Jahresbeginn	3.323	2.957	2.574	x	x	235	7,6	5,6	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	5,0	5,1	x	x	x	5,1	5,2	5,2
dar. Männer	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Frauen	4,6	4,8	5,0	x	x	x	4,8	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,2	5,3	x	x	x	5,5	5,6	5,8
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,9	4,8	x	x	x	4,2	4,4	4,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Ausländer ^{*)}	12,4	13,1	13,2	x	x	x	17,1	17,9	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,7	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.225	2.258	2.320	-33	-1,5	-213	-8,7	-8,4	-6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.522	2.546	2.610	-24	-0,9	-201	-7,4	-7,6	-6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.523	2.547	2.611	-24	-0,9	-202	-7,4	-7,6	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	6,6	x	x	x	6,8	6,9	7,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.998	4.016	4.055	-18	-0,4	-298	-6,9	-7,1	-8,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.310	1.325	1.314	-16	-1,2	-131	-9,1	-9,3	-12,7
Bedarfsgemeinschaften	3.194	3.226	3.262	-32	-1,0	-254	-7,4	-6,8	-7,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2021 bis November 2021.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

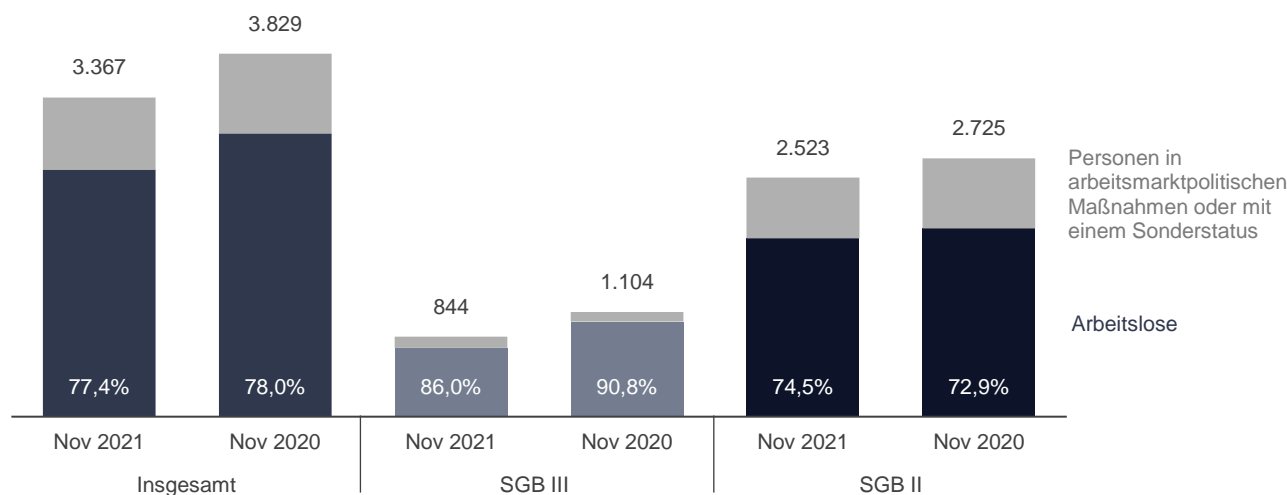
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

November 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2020		Okt 2020	Sep 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.605	2.681	-76	-2,8	-383	-12,8	-11,7	-10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	361	331	30	9,1	-101	-21,9	-28,8	-28,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	167	134	33	24,6	-47	-22,0	-36,8	-32,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	194	197	-3	-1,5	-54	-21,8	-22,1	-24,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.966	3.012	-46	-1,5	-484	-14,0	-13,9	-12,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	369	359	10	2,8	18	5,1	-	-3,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	109	96	13	13,5	19	21,1	-2,0	7,2
Arbeitsgelegenheiten	53	75	-22	-29,3	-18	-25,4	-13,8	-12,6
Fremdförderung	51	53	-2	-3,8	-13	-20,3	12,8	-23,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	54	54	-	-	-3	-5,3	-3,6	-1,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	98	77	21	27,3	33	50,8	14,9	12,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.336	3.371	-35	-1,0	-465	-12,2	-12,6	-11,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	31	29	2	6,9	3	10,7	-	-24,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	30	28	2	7,1	4	15,4	3,7	-22,6
* * *	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.367	3.400	-33	-1,0	-462	-12,1	-12,6	-11,8
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,6	x	x	x	9,6	9,8	9,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,4	78,9	x	x	x	78,0	78,1	78,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

November 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Okt 2020	Sep 2020
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	726	744	-18	-2,4	-276	-27,5	-27,3	-26,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	16	10	6	60,0	6	60,0	-	-
Aktivierung und berufliche Eingliederung	16	10	6	60,0	6	60,0	-	-
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	742	754	-12	-1,6	-270	-26,7	-27,1	-26,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	72	71	1	1,4	6	9,1	-	-16,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	45	43	2	4,7	13	40,6	13,2	-5,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	4	3	1	33,3	-7	-63,6	-66,7	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	23	25	-2	-8,0	-	-	4,2	-16,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	813	825	-12	-1,5	-265	-24,6	-25,3	-25,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	30	28	2	7,1	4	15,4	3,7	-22,6
Gründungszuschuss	30	28	2	7,1	4	15,4	3,7	-22,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	844	853	-9	-1,1	-260	-23,6	-24,6	-25,5
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,0	87,2	x	x	x	90,8	90,5	90,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	1.879	1.937	-58	-3,0	-107	-5,4	-3,7	-1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	346	321	25	7,8	-106	-23,5	-29,5	-28,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	152	124	28	22,6	-52	-25,5	-38,6	-34,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	194	197	-3	-1,5	-54	-21,8	-22,1	-24,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.225	2.258	-33	-1,5	-213	-8,7	-8,4	-6,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	298	288	10	3,5	13	4,6	-	-
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	64	53	11	20,8	6	10,3	-11,7	18,2
Arbeitsgelegenheiten	53	75	-22	-29,3	-18	-25,4	-13,8	-12,6
Fremdförderung	47	50	-3	-6,0	-6	-11,3	31,6	-15,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	54	54	-	-	-3	-5,3	-3,6	-1,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	75	52	23	44,2	33	78,6	20,9	27,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.522	2.546	-24	-0,9	-201	-7,4	-7,6	-6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.523	2.547	-24	-0,9	-202	-7,4	-7,6	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	x	x	x	6,8	6,9	7,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,5	76,1	x	x	x	72,9	73,0	73,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

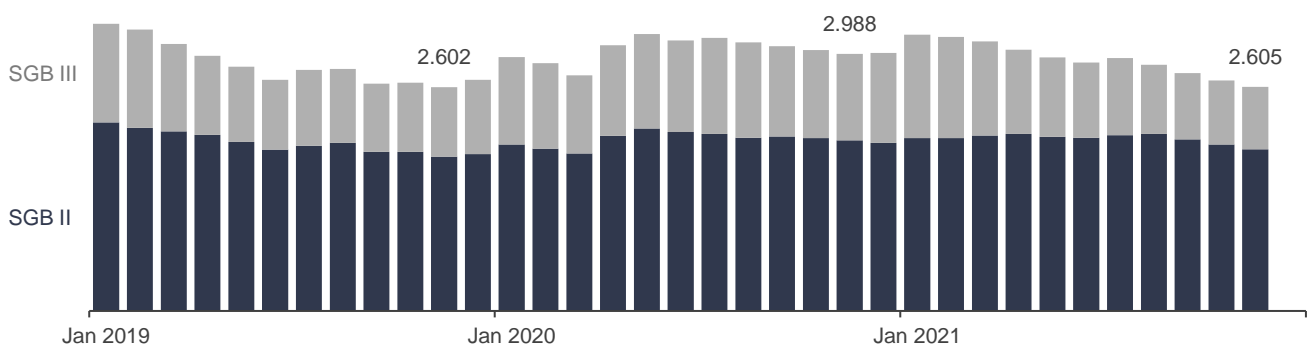
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

November 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 76 auf 2.605 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 383 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 726, das sind 18 weniger als im Vormonat und 276 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.879 Arbeitslose, das ist ein Minus von 58 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2020 waren es 107 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	2.605	-76	-2,8	-383	-12,8	6,7	6,9	7,7
Männer	1.457	-28	-1,9	-226	-13,4	6,9	7,1	8,1
Frauen	1.148	-48	-4,0	-157	-12,0	6,5	6,7	7,3
15 bis unter 25 Jahre	230	-4	-1,7	-33	-12,5	7,6	7,7	9,4
15 bis unter 20 Jahre	46	-2	-4,2	-19	-29,2	4,9	5,1	6,8
50 Jahre und älter	1.066	-8	-0,7	-98	-8,4	6,4	6,4	6,9
55 Jahre und älter	790	8	1,0	-15	-1,9	6,9	6,9	7,2
Deutsche	2.325	-62	-2,6	-323	-12,2	6,3	6,4	7,1
Ausländer ²⁾	280	-14	-4,8	-60	-17,6	16,1	16,9	22,3
Rechtskreis SGB III	726	-18	-2,4	-276	-27,5	1,9	1,9	2,6
Männer	392	-11	-2,7	-159	-28,9	1,9	1,9	2,6
Frauen	334	-7	-2,1	-117	-25,9	1,9	1,9	2,5
15 bis unter 25 Jahre	80	4	5,3	-29	-26,6	2,6	2,5	3,9
15 bis unter 20 Jahre	15	4	36,4	-10	-40,0	1,6	1,2	2,6
50 Jahre und älter	363	-5	-1,4	-70	-16,2	2,2	2,2	2,6
55 Jahre und älter	289	8	2,8	-35	-10,8	2,5	2,5	2,9
Deutsche	662	-16	-2,4	-261	-28,3	1,8	1,8	2,5
Ausländer ²⁾	64	-2	-3,0	-15	-19,0	3,7	3,8	5,2
Rechtskreis SGB II	1.879	-58	-3,0	-107	-5,4	4,8	5,0	5,1
Männer	1.065	-17	-1,6	-67	-5,9	5,1	5,2	5,4
Frauen	814	-41	-4,8	-40	-4,7	4,6	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre	150	-8	-5,1	-4	-2,6	4,9	5,2	5,5
15 bis unter 20 Jahre	31	-6	-16,2	-9	-22,5	3,3	3,9	4,2
50 Jahre und älter	703	-3	-0,4	-28	-3,8	4,2	4,2	4,3
55 Jahre und älter	501	-	-	20	4,2	4,4	4,4	4,3
Deutsche	1.663	-46	-2,7	-62	-3,6	4,5	4,6	4,6
Ausländer ²⁾	216	-12	-5,3	-45	-17,2	12,4	13,1	17,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

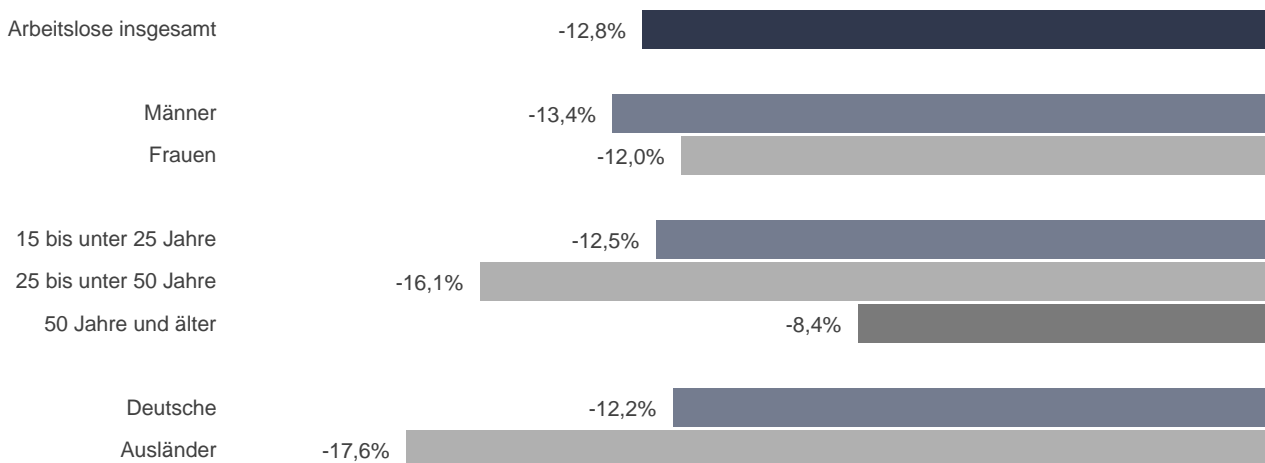
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

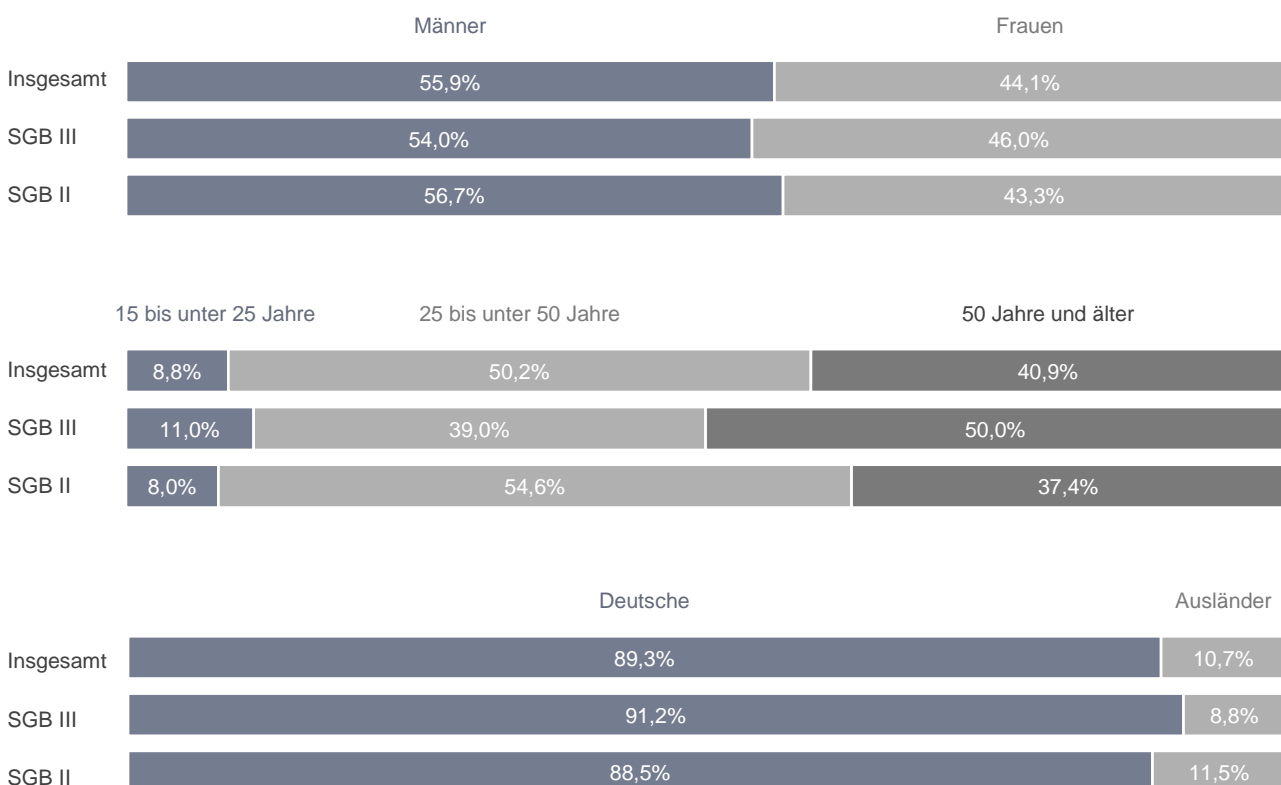
November 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von –18% bei Ausländern bis –8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

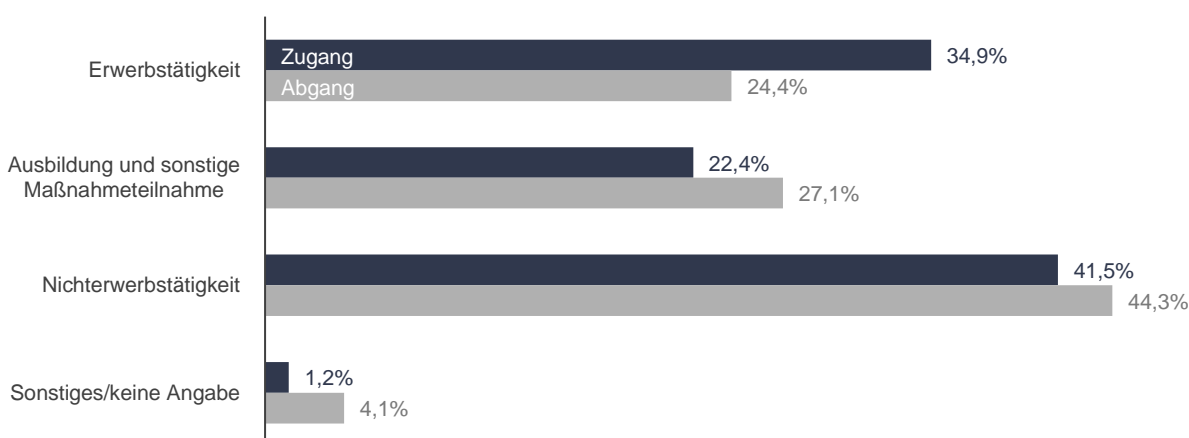
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

November 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 482 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 557 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als im November 2020. Seit Jahresbeginn gab es 5.379 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 817 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.800 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 90 Abmeldungen. Im November meldeten sich 168 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 136 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 21 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	482	-24	-4,7	9	1,9	5.379	-817	-13,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	168	20	13,5	-7	-4,0	1.845	-381	-17,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	139	-2	-1,4	-18	-11,5	1.705	-368	-17,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	23	x	15	136,4	90	2	2,3
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	37	-7	-15,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	108	-19	-15,0	-44	-28,9	1.584	-330	-17,2
Nichterwerbstätigkeit	200	-22	-9,9	59	41,8	1.883	-107	-5,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	120	-21	-14,9	34	39,5	1.136	-27	-2,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	69	-2	-2,8	25	56,8	635	-94	-12,9
Sonstiges/keine Angabe	6	-3	-33,3	1	20,0	67	1	1,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	557	-34	-5,8	38	7,3	5.800	-90	-1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	136	-21	-13,4	-21	-13,4	1.878	-24	-1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	116	-24	-17,1	-30	-20,5	1.681	-10	-0,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	*	*	4	100,0	107	-20	-15,7
Selbständigkeit	8	-4	-33,3	1	14,3	78	1	1,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	151	7	4,9	-	-	1.502	-180	-10,7
Nichterwerbstätigkeit	247	-17	-6,4	67	37,2	2.069	106	5,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	168	7	4,3	62	58,5	1.225	-14	-1,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	57	-12	-17,4	6	11,8	568	84	17,4
Sonstiges/keine Angabe	23	-3	-11,5	-8	-25,8	351	8	2,3

[zurück zum Inhalt](#)

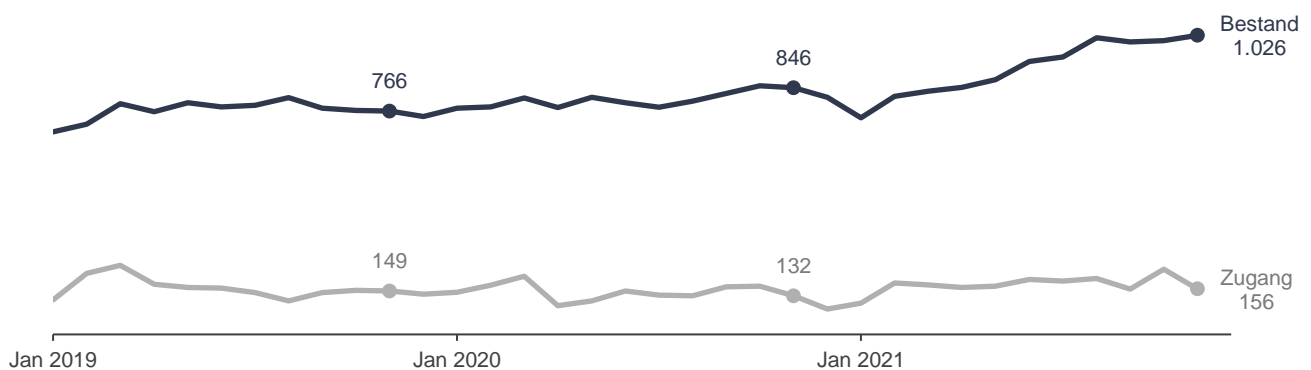
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

November 2021

Im November waren 1.026 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 18 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 180 Stellen mehr (+21 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 156 neue Arbeitsstellen, das waren 24 oder 18 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.880 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 274 oder 17%. Zudem wurden im November 138 Arbeitsstellen abgemeldet, 1 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 1.663 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 145 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	156	-68	-30,4	24	18,2	1.880	274	17,1
dar. sofort zu besetzen	104	-54	-34,2	23	28,4	1.333	256	23,8
sozialversicherungspflichtig	156	-66	-29,7	26	20,0	1.850	264	16,6
dar. sofort zu besetzen	104	-53	-33,8	24	30,0	1.308	238	22,2
Bestand	1.026	18	1,8	180	21,3	914	109	13,5
dar. sofort zu besetzen	1.006	18	1,8	203	25,3	886	124	16,3
sozialversicherungspflichtig	1.012	17	1,7	174	20,8	901	107	13,5
dar. sofort zu besetzen	993	17	1,7	197	24,7	873	122	16,3
Abgang	138	-83	-37,6	-1	-0,7	1.663	145	9,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	138	-81	-37,0	4	3,0	1.635	152	10,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

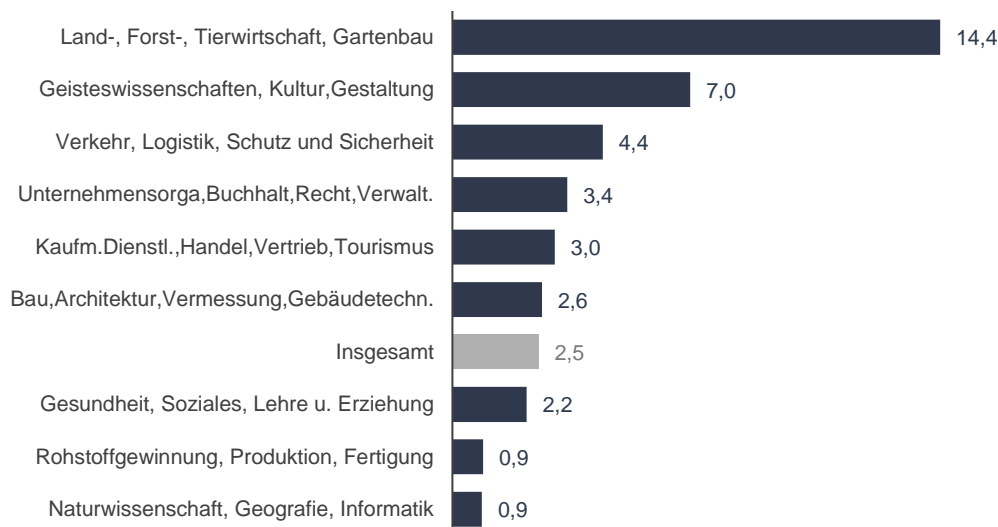
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

November 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	2.605	100	-76	-2,8	-383	-12,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	244	9,4	6	2,5	-46	-15,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	319	12,2	-19	-5,6	-108	-25,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	340	13,1	5	1,5	-38	-10,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	20	0,8	1	5,3	5	33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	721	27,7	-35	-4,6	-107	-12,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	368	14,1	-15	-3,9	-26	-6,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	213	8,2	1	0,5	-19	-8,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	330	12,7	-10	-2,9	-28	-7,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	21	0,8	-7	-25,0	-11	-34,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	29	1,1	-3	-9,4	-4	-12,1
Gemeldete Arbeitsstellen	1.026	100	18	1,8	180	21,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	17	1,7	4	30,8	-2	-10,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	355	34,6	15	4,4	112	46,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	129	12,6	2	1,6	32	33,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	23	2,2	1	4,5	5	27,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	163	15,9	6	3,8	26	19,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	122	11,9	6	5,2	-7	-5,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	63	6,1	1	1,6	19	43,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	151	14,7	4	2,7	-8	-5,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3	0,3	-21	-87,5	3	x
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

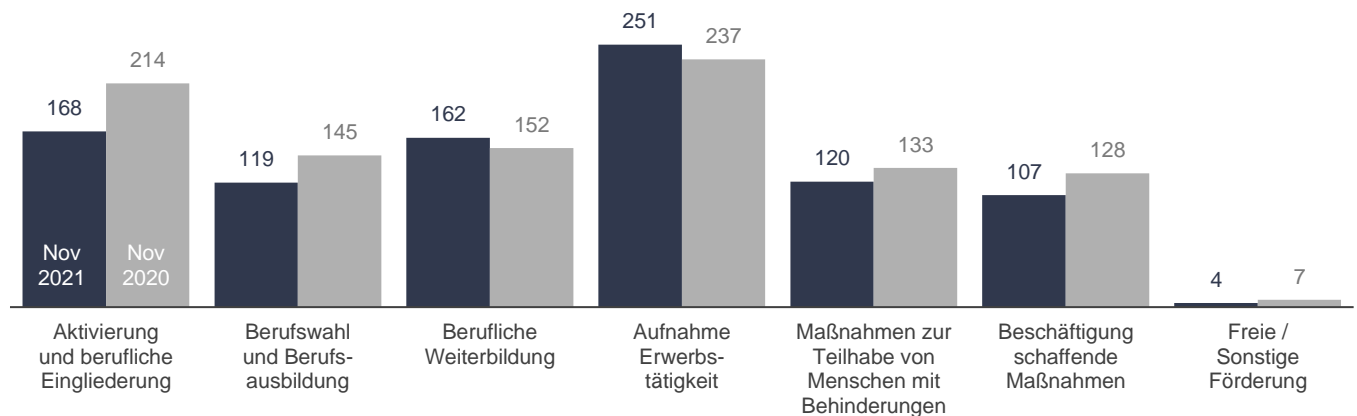
Prignitz

November 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	187	48	34,5	-18	-8,8	1.910	-196	-9,3
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-27	-77,1	-4	-33,3	143	35	32,4
Berufliche Weiterbildung	31	8	34,8	20	181,8	249	-24	-8,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	-32	-71,1	-16	-55,2	353	20	6,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-6	-50,0	1	20,0	96	-9	-8,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	17	*	*	-1	-5,6	156	-28	-15,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	-6	-33,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	168	32	23,5	-46	-21,5	185	-5	-2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	119	3	2,6	-26	-17,9	118	-31	-20,9
Berufliche Weiterbildung	162	13	8,7	10	6,6	143	-24	-14,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	251	-1	-0,4	14	5,9	230	11	4,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	120	-3	-2,4	-13	-9,8	120	-23	-15,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	107	-22	-17,1	-21	-16,4	127	-2	-1,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	-3	-42,9	1	-3	-71,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	96	1	1,1	-36	-27,3	1.326	-57	-4,1
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-32	-91,4	-3	-50,0	175	31	21,5
Berufliche Weiterbildung	21	-4	-16,0	-	-	241	-80	-24,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	4	11,8	18	90,0	371	50	15,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	2	20,0	-5	-29,4	104	-2	-1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	38	*	*	6	18,8	160	-9	-5,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	11	1	10,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

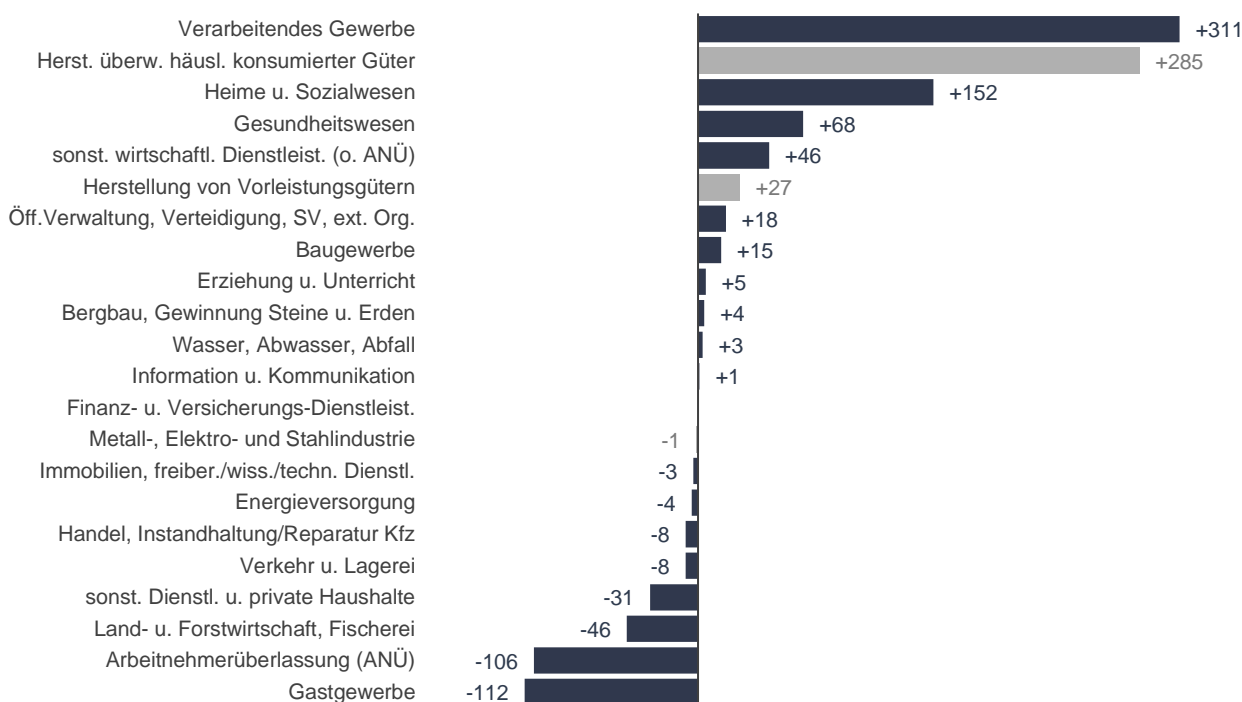
März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.799. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 305 oder 1,1%, nach +323 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+311 oder +5,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gastgewerbe (-112 oder -9,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2021 / Mrz 2020	
	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.799	27.650	27.745	27.344	27.494	305	1,1
51,3% Männer	14.253	14.059	14.133	13.892	13.904	349	2,5
48,7% Frauen	13.546	13.591	13.612	13.452	13.590	-44	-0,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.373	2.373	2.366	2.176	2.234	139	6,2
62,7% 25 bis unter 55 Jahre	17.435	17.288	17.454	17.328	17.501	-66	-0,4
28,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.808	7.787	7.733	7.651	7.574	234	3,1
68,8% Vollzeit	19.131	18.910	19.021	18.762	18.820	311	1,7
31,2% Teilzeit	8.668	8.740	8.724	8.582	8.674	-6	-0,1
95,7% Deutsche	26.607	26.757	26.864	26.545	26.706	-99	-0,4
4,3% Ausländer ¹⁾	1.192	893	881	799	788	404	51,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

August 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.300	-298	-8,3
davon			
mit 1 Person	2.010	-166	-7,6
mit 2 Personen	656	-53	-7,5
mit 3 Personen	272	-42	-13,4
mit 4 Personen	171	-22	-11,4
mit 5 und mehr Personen	191	-15	-7,3
darunter			
Single-BG	2.006	-166	-7,6
Alleinerziehende-BG	596	-53	-8,2
Partner-BG ohne Kinder	307	-36	-10,5
Partner-BG mit Kindern	343	-43	-11,1
nicht zuordenbare BG	48	-	-
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	943	-100	-9,6
davon: mit 1 Kind	440	-42	-8,7
mit 2 Kindern	277	-25	-8,3
mit 3 und mehr Kindern	226	-33	-12,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.919	-568	-8,8
darunter			
Männer	3.012	-254	-7,8
Frauen	2.907	-314	-9,7
Leistungsberechtigte (LB)	5.715	-550	-8,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.453	-592	-9,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.115	-384	-8,5
darunter			
Männer	2.080	-157	-7,0
Frauen	2.035	-227	-10,0
davon			
unter 25 Jahre	626	-56	-8,2
25 bis unter 55 Jahre	2.434	-255	-9,5
55 Jahre und älter	1.055	-73	-6,5
darunter			
Deutsche	3.543	-297	-7,7
Ausländer ¹⁾	572	-87	-13,2
darunter			
Alleinerziehende	589	-55	-8,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.338	-208	-13,5
darunter			
unter 3 Jahre	249	-27	-9,8
3 bis unter 6 Jahre	265	-70	-20,9
6 bis unter 15 Jahre	781	-113	-12,6
über 15 Jahre	43	2	4,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	262	42	19,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	204	-18	-8,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	146	10	7,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	58	-28	-32,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

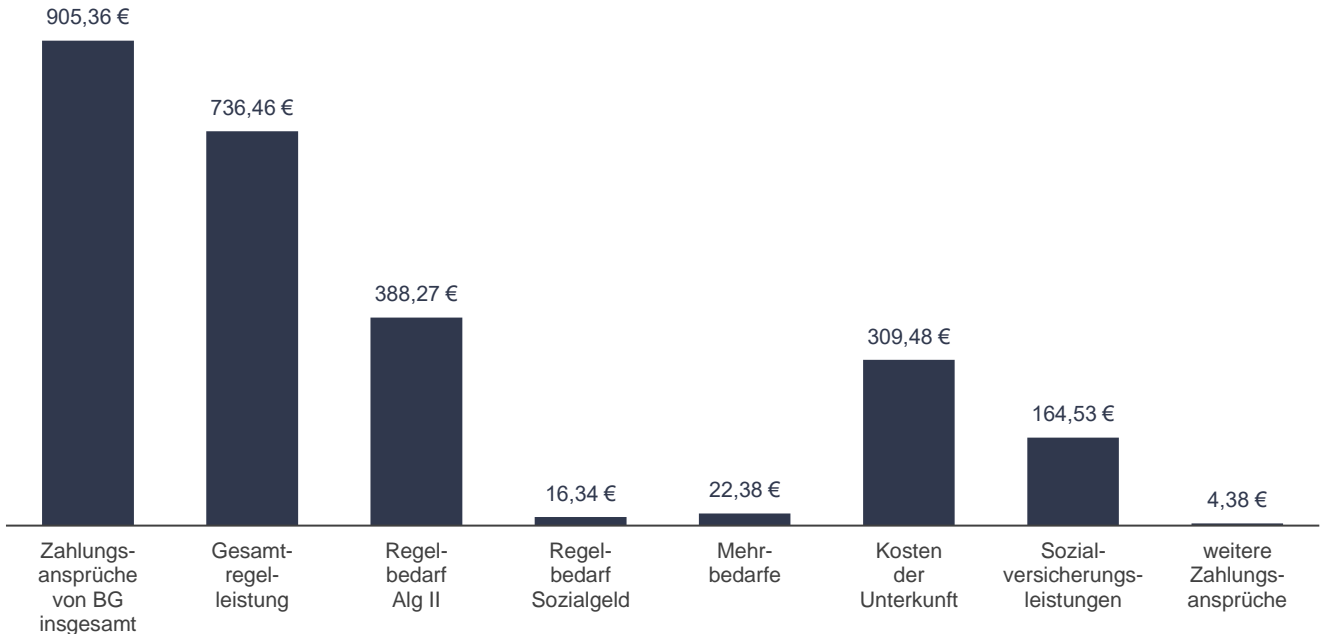
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

August 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	2.987.700	905	3.300	905
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.430.315	736	3.294	738
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.281.295	388	2.973	431
Regelbedarf Sozialgeld	53.912	16	385	140
Mehrbedarfe	73.839	22	1.170	63
Kosten der Unterkunft	1.021.270	309	3.089	331
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.006.237	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	542.947	165	3.285	165
weitere Zahlungsansprüche	14.438	4	-	-
sonstige Leistungen	12.799	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	444	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	330	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	865	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.